Evangelisch in **Koblenz.**

Gemeindebrief

der Evangelischen Kirchengemeinde Koblenz-Karthause

Juni bis August 2017

- Christusfest am Pfingstmontag, dem 5. Juni 2017; siehe Seite 13
- Gottesdienst und Ehrenamtler-Dank am Sonntag, dem 2. Juli 2017

Inhalt

Andacht		3
Gottesdienste Juni bis August 2017		4-5
Nachrichten aus dem Presbyterium		6
Jubiläumsjahr 2017	- Leben Martin Luthers	7
Jubiläumsjahr 2017	- Musikalische Veranstaltungen zum Reformations- und Kirchenkreis-jubiläum 2017	8-11
Veranstaltungshinweise	- Kaiserin-Augusta-Fest	12
	- Christusfest	13
	- Ehrenamtler-Dank – Urlaub ohne Koffer	14
	- Sommernachtstheater	15
Förderverein Chormusik		16
Die Bibel		17
Diakonie – Wohnen für Hilfe		18
Gruppen und Kreise – Bibelkreis – Frauenhilfe – Männerkreis		19
Für Kinder und Jugendliche		20
Erinnerung Anmeldung zum Konfirmandenunterricht		21
Glückwünsche | Persönliche Nachrichten		22-25
Regelmäßige Veranstaltungen (mit Terminen)		26
Wir sind zu erreichen		27

Redaktionsschluss 27.07.2017

für den nächsten Gemeindebrief (Zeitraum September bis November 2017). Die Redaktion weist darauf hin, dass sie sich vorbehalten muss, Beiträge sinnwahrend zu kürzen (borck@familie-borck.de und gpatij@kirche-koblenz.de).

Impressum

Herausgeber: Ev. Kirchengemeinde Koblenz-Karthause.
V.i.S.d.P.: Prof. Dr. Heinz-Günther Borck, Öffentlichkeitsbeauftragter

Redaktion: Prof. Dr. Joachim Behrens, Prof. Dr. Heinz-Günther Borck, Urd Hanna Derschum, Jeanette Rüchardt

Techn. Bearbeitung: Grit Patij

Druck: Gemeindebriefdruckerei Groß Oesingen

Titelbild: privat

© Fotos und Grafiken, soweit nicht anders angegeben, aus „Gemeindebrief – Magazin für Öffentlichkeitsarbeit“.

Kommt, wir suchen einen ruhigen Platz, sagte Jesus, wo ihr allein sein und ein wenig ausruhen könnt.

Markus 6,31

Ein Urlaubsbericht: „Kirchen und Schlösser besichtigt – am laufenden Band. Ich bringe schon alles durcheinander. Und jede Nacht in einem anderen Bett. Zum Glück kann ich mich jetzt zu Hause erholen!“

Oder dieser: „Es war super! Den ganzen Tag nur am Strand gelegen. Bis elf geschlafen, Frühstück am Strand und abends ausgegangen. Ich brauche jetzt eigentlich noch ein paar Tage Zeit zum Schlafen!“

Auch dies eine Möglichkeit: „Die Wohnung renoviert, Teppichboden verlegt, den Garten neu angelegt, und jetzt bin ich urlaubsreif. Nun ja, ich erhole mich wieder bei der Arbeit!“
So oder ähnlich spielt sich Urlaub Jahr für Jahr vielfach ab: Etwas erleben, etwas erreichen!

Es gibt, liebe Gemeinde, aber noch viele andere Urlaubsvarianten, und eine möchte ich Ihnen empfehlen: „Kommt, wir suchen einen ruhigen Platz, wo ihr allein sein und ein wenig ausruhen könnt“, rät Jesus. Von ihm wissen wir, dass auch er sich aus dem Trubel des Alltags in die Stille zurückgezogen hat. Und nach einem anstrengenden Arbeitstag rät er seinen Jüngern: Macht Pause!

Pause, das heißt für mich Unterbrechung des Gewohnten. Verstellen wir uns also nicht den Weg zu wirklich neuen Erfahrungen durch neue Planungen: dieses noch besichtigen, jenes Ziel noch erreichen. In den Pausen – dazu zähle ich auch den Urlaub – will ich innehalten und mich freuen an dem von Gott geschaffenen Reichtum des Lebendigen, will ich mich auch freuen an allem, was Gott getan und auch mir gegeben hat. Dazu bedarf es keiner weiteren Reise und großartiger Urlaubsprojekte. Dies kann auch hier zu Hause geschehen, wenn ich mir nur die Pause gönne und Zeit nehme für den, den ich in meiner Eingespanntheit nicht oder nur sehr wenig wahrnehme: Gott. Vielleicht spreche ich ein Gebet oder besuche einen Gottesdienst. So könnte die Urlaubszeit – ob daheim oder in der Ferne verbracht – dazu dienen, unsere inneren Lebensgrundlagen zu überholen und zu kräftigen!

Dies wünsche ich allen denen, die verreisen, ebenso denen, die auf der Karthause bleiben.

Es grüßt Sie herzlich,
Ihre Pfrin. Daniela Rückert-Saur

Gottesdienste Juni bis August 2017

Datum	Dreifaltigkeitshaus 10.30 Uhr	St. Antonius Waldesch 9.15 Uhr	St. Martinus Lay 9.15 Uhr
4. Juni Pfingstsonntag	Pfrin. Rückert-Saur mit Abendmahl und Kindergottesdienst		
5. Juni Pfingstmontag	**Ökumenisches Christusfest** auf der Festung Ehrenbreitstein Pfr. Gregorius mit „Gott bewegt Koblenz“		
11. Juni Trinitatis	Pfrin. Rückert-Saur✯ mit Kindergottesdienst		Pfrin. Rückert-Saur
18. Juni 1. So. n. Trinitatis	Pfr. Gregorius mit Abendmahl, Kindergottesdienst und **Chor**	**17 Uhr** Pfr. Gregorius mit Matthäus Huth	
25. Juni 2. So. n. Trinitatis	Pfrin. Rückert-Saur mit Kindergottesdienst		
2. Juli 3. So. n. Trinitatis	Pfrin. Rückert-Saur/ Pfr. Gregorius **Ehrenamtler-Dank**		
9. Juli 4. So. n. Trinitatis	Pfrin. Rückert-Saur mit Abendmahl		
16. Juli 5. So. n. Trinitatis	Pfr. Schlenzig	Pfr. Schlenzig	
23. Juli 6. So. n. Trinitatis	Pfrin. Rückert-Saur		
30. Juli 7. So. n. Trinitatis	Pfrin. Rückert-Saur		
6. August 8. So. n. Trinitatis	Pfrin. Rückert-Saur		
13. August 9. So. n. Trinitatis	Pfr. Schlenzig mit Kindergottesdienst		
20. August 10. So. n. Trinitatis	Pfr. Gregorius* mit Abendmahl, Kindergottesdienst und **M. Huth und Band**		
27. August 11. So. n. Trinitatis	Pfr. Altpeter mit Kindergottesdienst		

Geschwister de Haye´sche Stiftung

Fr. 23.06.	16.30 Uhr	Gottesdienst	*N.N.*
Fr. 28.07.	16.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl	Pfr. Gregorius
Fr. 11.08.	16.30 Uhr	Gottesdienst	Pfrin. Dr. Diesel
Fr. 25.08.	16.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl	Pfr. Gregorius

Seniorensitz auf der Karthause mit Pfrin. Rückert-Saur

Di. 06.06.	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl	Station IV
	10.30 Uhr	Gottesdienst	Kapelle
Di. 04.07.	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl	Station IV
	10.30 Uhr	Gottesdienst	Kapelle
Di. 01.08.	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl	Station IV
	10.30 Uhr	Gottesdienst	Kapelle

Gottesdienste in Bendorf mit Pfr. Gregorius

Fr. 23.06.	9.30 Uhr	Altenzentrum der AWO*
	10.30 Uhr	Evangelische Kirche mit Abendmahl*
So. 13.08.	9.30 Uhr	Altenzentrum der AWO*
	10.30 Uhr	Evangelische Kirche mit Abendmahl*

* Gottesdienst in heller Amtstracht

✯ Am Sonntag Trinitatis laden wir im Anschluss an den Gottesdienst herzlich zu einem Glas Wein ein.

Nachrichten aus dem Presbyterium

Sitzung vom 14.02.2017

Für den aus beruflichen Gründen aus dem Presbyterium ausgeschiedenen Matthias Habbe wird Wolfgang Huttenlocher in das Presbyterium gewählt.

Sitzung vom 11.04.2017

Angesichts der andauernden Schwierigkeiten bei der Umsetzung des Verwaltungsstrukturgesetzes auf den Evangelischen Gemeindeverband fasst das Presbyterium den folgenden, von Prof. Dr. Heinz-Günther Borck vorgelegten und mit den anderen drei Koblenzer Evangelischen Gemeinden abgestimmten Beschluss bei einer Enthaltung:

Der Evangelische Gemeindeverband Koblenz wurde 1966 gebildet, um die nach Art. 5ff. KO EKiR den Kirchengemeinden obliegenden Aufgaben zu erfüllen. Sämtliche bisher wahrgenommenen Aufgaben stimmen mit den in §§ 8 und 9 VerwG festgelegten Pflicht- und Wahlaufgaben überein. Daher sind die bisherigen vom Evangelischen Gemeindeverband Koblenz für die vier Koblenzer Kirchengemeinden wahrgenommenen Aufgaben in vollem Umfang beizubehalten.

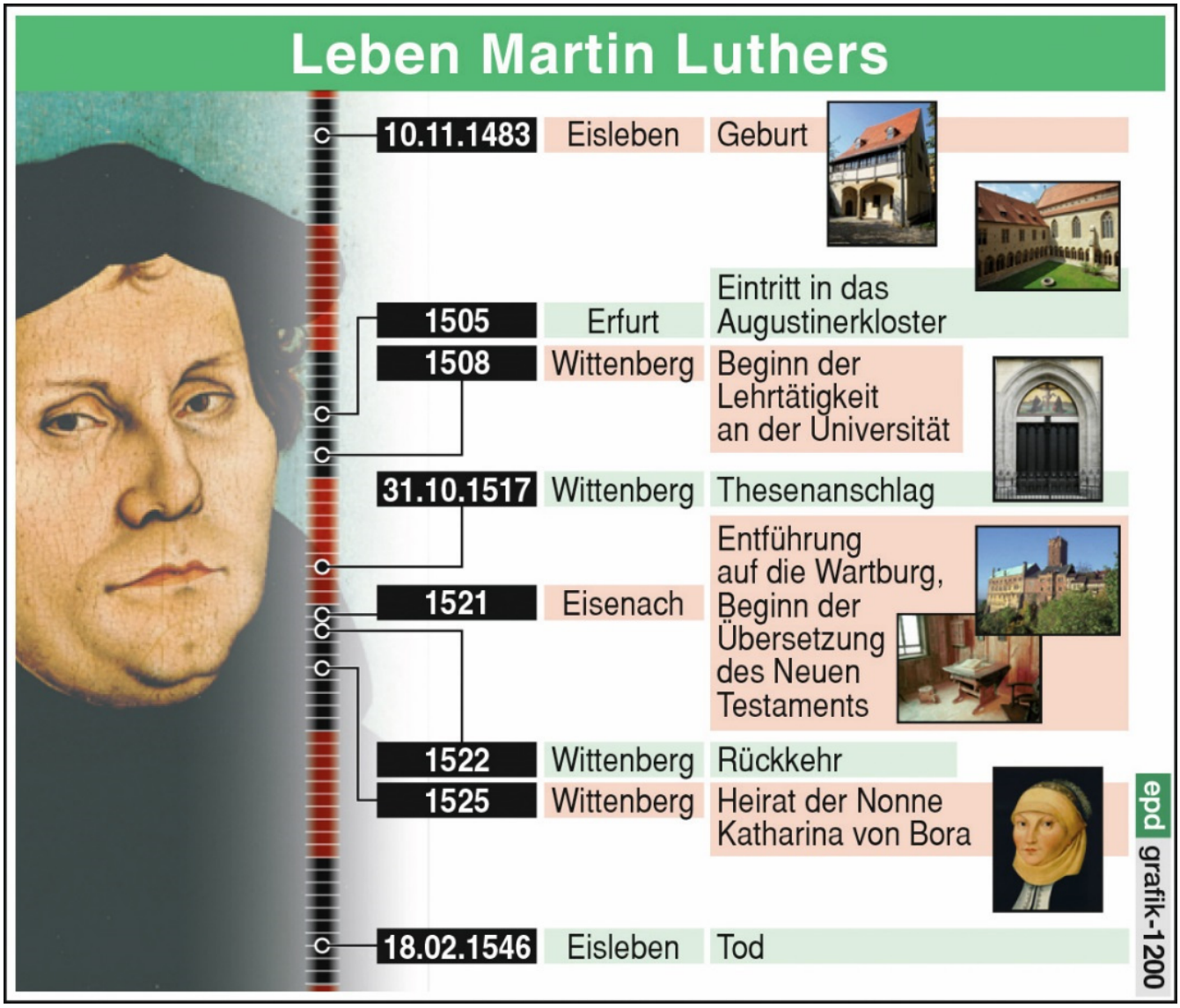


Foto: epd-bild

Das Jubiläum

Das Festjahr zum 500. Reformationsjubiläum ist in vollem Gange. Die evangelische Kirche feiert die Veröffentlichung der 95 Thesen durch Martin Luther und damit ihren Anfang vor 500 Jahren, im Jahr 1517. 35 Jahre seines Lebens verbrachte Luther in Wittenberg. In Erfurt trat er ins Kloster ein, auf der Eisenacher Wartburg übersetzte er die Bibel. Luther starb am 18. Februar 1546 in Eisleben, an dem Ort, wo er auch das Licht der Welt erblickt hatte.

Musikalische Veranstaltungen zum Reformations- und Kirchenkreisjubiläum 2017

Anlässlich der 500. Wiederkehr der Reformation finden zahlreiche musikalische Veranstaltungen statt. Warum?

Schon der griechische Philosoph Platon hatte um 370 v.Chr. in seiner Schrift über den Staat (Politeia) der musikalischen Erziehung einen hohen Stellenwert zugewiesen.

Ähnliches tat **Luther**, selbst geübter Sänger und Lautenspieler und wohlvertraut mit dem polyphonen Stil seiner Zeit. Er kannte Komponisten wie Ludwig Senfl (1490-1543), der als Knabe in der Hofkapelle Kaiser Maximilians I. gesungen hat und später vor allem 250 deutsche Lieder komponierte, oder Pierre de la Rue (um 1460-1518), der ähnlich in der spanisch/burgundischen Grand Chapelle sang und als Komponist bedeutender Messen und Motetten einen hervorragenden Ruf genoss. Luther hat viele Lieder gedichtet und komponiert (Ein feste Burg ist unser Gott; Vom Himmel hoch...; zahlreiche weitere liturgische Lieder), die sehr zur Verbreitung der Reformation beitrugen und den Katholiken als Störung der öffentlichen Ordnung galten – so hat etwa der Hildesheimer Rat 1526 eine Verordnung „... gegen das Tragen langer Messer und das Singen lutherischer Lieder“ erlassen.

In seinen Tischreden meinte Luther 1532, der Teufel sei der Geist der Traurigkeit, weshalb er Freude nicht ertragen könne: Deshalb sei er weit entfernt von der Kunst der Musik.

Aber er sah es auch bodenständig-praktisch: Vier Jahre später lobte er, man habe es früher so eingerichtet, dass die Menschen sich übten, um nicht der Verschwendung, dem Rausch oder dem Spiel zu verfallen.

Foto: James Steakley
Musizierender Martin Luther im Kreise seiner Familie (Gemälde von Gustav Adolph Spangenberg 1866)

Deshalb gefielen ihm zwei freie Übungen am besten: Musik und Ringen - Musik als Sache der Seele und geeignet, Kummer zu vertreiben, Ringen als Sache des Leibes und ebenso geeignet, den genannten Lastern zu widerstehen.

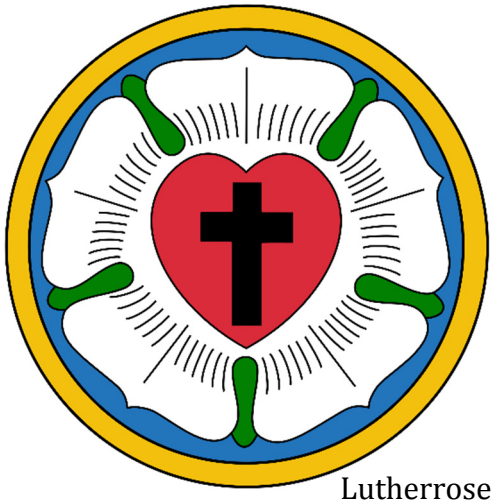
1538 schließlich schrieb Anton Lauterbach in sein Tagebuch, Luther habe Musik als ein "insigne donum dei et theologiae proxima“ (*ausgezeichnetes Geschenk Gottes und der Theologie nah verwandt*) bezeichnet und gemeint, man müsse die Jugend an diese Kunst gewöhnen: denn sie mache "feine, geschickte Leute".

Musikalische Veranstaltungen im Reformationsjahr sind also bestens geeignet, an den Reformator und sein Werk zu erinnern!

Prof. Dr. Heinz-Günther Borck

500 Jahre Reformation und 200 Jahre Ev. Kirchenkreis Koblenz

Die Kirchengemeinden unseres Kirchenkreises an Rhein, Mosel und Ahr laden Sie daher mit besonderen Gottesdiensten und Konzerten zum Feiern ein.


Lutherrose

Sonntag, 11.06.2017, 10.00 Uhr
Martin-Luther-Kirche Bad Neuenahr
Gottesdienst zu 500 Jahre Reformation
„Komm, Gott Schöpfer, Heiliger Geist“
(Text von M. Luther nach dem lateinischen Hymnus „Veni creator spiritus“)
Wochenlied zum Fest der heiligen Dreifaltigkeit (Trinitatis)

Sonntag, 11.06.2017, 17.00 Uhr
Florinskirche Koblenz
„Choral mit Fugen ist das Best“
Festkonzert zum Lutherjahr
Deutsche Messe nach Johann Walter und Martin Luther
Vokalensemble Cantus Floridus, Capella Confluentes (auf barocken Instrumenten); Leitung: Jörn Andresen
(Konzert mit Eintritt)

Sonntag, 18.06.2017, 10.30 Uhr
Hoffnungskirche Koblenz-Pfaffendorfer Höhe
Gottesdienst mit Luther-Liedern gespielt auf Gemshörnern

Sonntag, 18.06.2017, 19.00 Uhr
Evangelische Kirche Oberwinter
Festliches Trompeten- und Orgelkonzert
Werke von J. S. Bach, F. Mendelssohn Bartholdy u.a.
Andreas Stickel (Trompete), Christian Tegel (Orgel)

Samstag, 24.06.2017, 19.00 Uhr
Martin-Luther-Kirche Bad Neuenahr
Geistliche Abendmusik zu 500 Jahre Reformation
Duo Acoustic Colours mit Jazzimprovisationen zu Liedern von Martin Luther
Der Kinderchor singt Lieder von M. Luther unter Leitung von Andrea Stenzel

Samstag, 24.06.2017, 20.00 Uhr
Christuskirche Andernach
Instrumentalkonzert
Werke von J. S. Bach, W. A. Mozart, S. Rachmaninoff u.a.
Thomas Zender (Saxophon/Klarinette), Wolfram Strehle (Orgel/Klavier)

Freitag, 30.06.2017, 19.00 Uhr
Florinskirche Koblenz
Orgelkonzert zum Reformationsjubiläumsjahr
Enjott Schneider: 16. Orgelsinfonie „Martin Luther“
Orgelwerke zu Liedern von Martin Luther
Johannes Quack (Orgel)

Sonntag, 16.07.2017, 10.00 Uhr
Martin-Luther-Kirche Bad Neuenahr
Kantatengottesdienst zu 500 Jahre Reformation
„Erhalt uns, Herr, bei deinem Wort“
(Melodie und Text von Martin Luther), Kantate von D. Buxtehude

Samstag, 29.07.2017, 19.00 Uhr
Martin-Luther-Kirche Bad Neuenahr
Geistliche Abendmusik zu 500 Jahre Reformation
„Ein feste Burg ist unser Gott“
Orgelmusik aus verschiedenen Epochen über den Luther-Choral
Christoph Anselm Noll (Orgel)

Freitag, 11.08.2017, 19.00 Uhr
Florinskirche Koblenz
Orgelkonzert am Vorabend von Rhein in Flammen
Max Reger: Phantasie „Ein feste Burg“, op. 27
Werke von J. S. Bach, Louis Vierne u.a.
Christoph Anselm Noll (Orgel)

Samstag, 19.08.2017, 17.00 Uhr
Evangelische Kirche Winningen
FeierAbend – Musik und Texte im Lutherjahr
Streichquartett und Gesang „musica podberdensis“, Prag, Familie Kopecky u.a.

Samstag, 26.08.2017, 19.00 Uhr
Martin-Luther-Kirche Bad Neuenahr
Geistliche Abendmusik zu 500 Jahre Reformation
J. S. Bach: Kantate zum 11. Sonntag nach Trinitatis
„Aus tiefer Not schrei ich zu dir“, BWV 38

Samstag, 02.09.2017, 19.00 Uhr
Florinskirche Koblenz
Voran die liebe Nachtigall
Musik der Reformationszeit auf historischen Instrumenten
Werke von Senfl, Josquin Desprez, Attaingnant u.a.
Heidrun Mathan (Sopran), Mareike Faber (Flöte), Hermann Spitzmüller (Viola da gamba), Klaus Theis (Laute)

„Musik ist ein reines Geschenk und eine Gabe Gottes, sie vertreibt den Teufel, sie macht die Leute fröhlich und man vergisst über sie alle Laster.“

Martin Luther

Lutherdenkmal
Marktplatz Eisleben (Sachsen-Anhalt), Geburts- und Sterbeort Martin Luthers.

DIAKONISCHES WERK
des Evangelischen Kirchenkreises Koblenz
Wir helfen

Geschäftsstelle, Mainzer Str. 81, 56075 Koblenz, Tel. 0261-9116163

4. Juni 2017 – Pfingstsonntag
Diakonisches Werk beim Kaiserin-Augusta-Fest

Koblenz. Aus Anlass des Kaiserin-Augusta-Festes am Sonntag, 4. Juni, lädt das Diakonische Werk zum Café mit selbstgebackenen Kuchen und erlesenen Torten in die Superintendentur des Evangelischen Kirchenkreises Koblenz ein (Mainzer Str. 81, Eingang über die Rheinanlagen).

Die Besucher können von 13 bis 18 Uhr im Garten und in den Sitzungssälen ihre Seele baumeln lassen.

Im Angebot sind auch Senfe, Öle und Gewürze der Sozial-Marke "DiaKo" sowie Geschenkartikel aus der Schreinerei der Stiftung Bethesda St. Martin. Ein buntes Kinderprogramm und eine Tombola mit attraktiven Gewinnen sowie Führungen durch die im Jahre 1900 errichtete Villa runden das Programm ab.

Der Gesamterlös des Tages ist bestimmt für das interkulturelle Kinder- und Jugendprojekt *"Miteinander in bunter Vielfalt"*.

Wenn Sie uns einen Kuchen spenden möchten, melden Sie sich bitte in der Geschäftsstelle des Diakonischen Werks: ☎ 0261-9116163 oder per E-Mail: *diakonieleitung@kirchenkreis-koblenz.de*

Beim Ökumenischen Christusfest den Glauben feiern

Einladung zum Pfingstausflug am Montag, dem 5. Juni, auf die Festung Ehrenbreitstein in Koblenz

„Ich bin vergnügt, erlöst, befreit."
Reformation. Im Rheinland. Seit 1517.

Im Jahr des Reformationsjubiläums wird am Pfingstmontag, 5. Juni, groß gefeiert: Auf der Festung Ehrenbreitstein in Koblenz findet von 10 bis 18 Uhr das Ökumenische Christusfest statt. Die rheinische und die pfälzische evangelische Kirche, die Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen Region Südwest und die Generaldirektion Kulturelles Erbe Rheinland-Pfalz laden unter dem Motto „vergnügt, erlöst, befreit" dazu ein.

„Als Christinnen und Christen feiern wir gemeinsam unseren Glauben. Wir kommen aus einer bunten und fröhlichen Vielfalt unterschiedlicher kirchlicher Traditionen. Uns eint der Glaube an Jesus Christus. Ganz bewusst gehen wir in den öffentlichen Raum und wollen zeigen, was es heute heißt, sich von Gott erneuern zu lassen – in Kirche und Gesellschaft", sagt Oberkirchenrätin Barbara Rudolph, Leiterin der Abteilung Theologie und Ökumene der Evangelischen Kirche im Rheinland. „Das ist die Botschaft des Ökumenischen Christusfestes."

Ein ökumenischer Rundfunk-Gottesdienst zur Eröffnung (10.00 Uhr), Begegnungen mit dem Reformator Martin Luther in Theater-, Spiel- und Mitmachaktionen, die Ausstellung „Reformatorinnen. Seit 1517" und viel Musik mit Chören und Orchestern aus der Region stehen auf dem Programm. Für Kinder und Jugendliche sind Entdeckungstouren auf den Spuren Luthers, aber auch Hüpfburg, Spielmobil und Kinder-Kino im Angebot.

Auf drei Podien diskutieren Gäste aus europäischen Partnerkirchen zu den Themen Verantwortung der Kirchen für Europa, Entwicklungspolitik und Stand der Ökumene. Auf einem Markt der Möglichkeiten stellen sich kirchliche Gruppen aus der Region vor. Den Schlusspunkt setzt um 17 Uhr ein Sendungsgottesdienst.

Weitere Informationen und Details zum Programm finden Sie auf *www.christusfest-koblenz.de.*

Einladung zum Ehrenamtler-Dank

Liebe ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unserer Gemeinde,

auch im vergangenen Jahr haben Sie wieder auf vielfältige Weise Ihren Beitrag zu einer lebendigen Gemeinde geleistet.

Als Dankeschön für die von Ihnen geleistete Arbeit möchten wir Sie am **2. Juli 2017** zum Gottesdienst mit anschließendem Imbiss herzlich einladen.

Zur Vorbereitung bitten wir um **Anmeldung bis 26. Juni 2017** telefonisch unter ☎ 0261/52160 oder per E-Mail an gpatij@kirche-koblenz.de.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Daniela Rückert-Saur und Ralf-Dieter Gregorius

Urlaub ohne Koffer

In diesem Jahr findet Urlaub ohne Koffer vom **27. bis 29. September 2017** statt.

Anmeldung im Dreifaltigkeitshaus,
☎ 0261/52160.

Den genauen Ablauf werden wir im nächsten Gemeindebrief veröffentlichen.

Für das Team
Brigitte Krautkrämer

Sommernachtstheater 2017

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Theaterfreunde,

wir, die Freilichtbühne am schiefen Turm in Kaisersesch, möchten Ihre Vorfreude und Ihr Interesse an unserem aktuellen Stück wecken.
Im Reformationsjahr 2017 laden wir Sie herzlich zu einer spannenden Zeitreise zurück ins Jahr 1517 ein. Begleiten Sie uns an den Wochenenden
14. und 15.07.2017; 21. und 22.07.2017; 28. und 29.07.2017 und werden Sie Zeuge eines der bedeutendsten Wendepunkte der Weltgeschichte.

Unser Stück:
„Magdalena Himmelstürmerin“ von Rudolf Herfurtner beleuchtet Weg und Werdegang einer jungen Frau an der Zeitenwende vom Mittelalter zur Neuzeit. Die Uraufführung fand erst kürzlich in München statt und erhielt hervorragende Publikums- und Presse-resonanz.
Zum Inhalt: Als Martin Luther seine 95 Thesen an der Schlosskirche zu Wittenberg anschlägt, ist Magdalena 14 Jahre alt. Bei einem Bergwerksunglück hatte sie zuvor Vater und Bruder verloren. Sie kommt daraufhin zu ihrer Tante nach Wittenberg und erlebt dort eine ganz neue Welt: eine Welt der Gläubigen und Ungläubigen, der Händler und Gaukler, der Räuber und Henker, der Weltuntergangs-prediger und Aufklärer. Sie trifft dort die großen Gegenspieler ihrer Zeit Ablassprediger Tetzel und dessen standhaften Kritiker Luther.

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte unserer Homepage
www.theater-kaisersesch.de oder rufen Sie uns an:
Info-Hotline: (02653) 28 27 09 (zum Ortstarif)

Unser Kartenvorverkauf beginnt am 04.06.2017. Gerne lassen wir Ihnen Informations- und Werbematerial (Flyer und Plakate) zukommen.
Wir freuen uns darauf, Sie im Sommer zu diesem außergewöhnlichen Stück auf unserer Freilichtbühne im Schatten des schiefen Turms begrüßen zu dürfen.

Mit herzlichen Theatergrüßen aus Kaisersesch

Helmut Mattern, Stephan Hilken
Regisseure

Konzerte des Fördervereins Chormusik im Dreifaltigkeitshaus

Förderverein Chormusik
der Ev. Kirchengemeinde
Koblenz-Karthause e.V.

Terminvormerkung

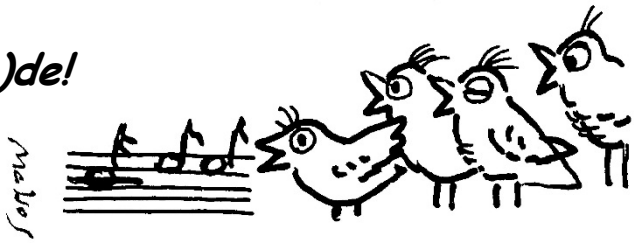
Samstag, 30. September 2017 um 16.00 Uhr
„Klänge aus Ländern und Zeiten“ mit Musik aus Italien, Skandinavien, Deutschland und Amerika vom 16. bis zum 20. Jahrhundert. Wir werden Werke für Chor, Bläser-Ensemble, Sopran mit Klavierbegleitung und für Klavier solo hören.

Samstag, 11. November 2017 um 16.00 Uhr
„Podium junger Künstler“ mit Preisträgern des Wettbewerbs „Jugend musiziert 2017“ in Zusammenarbeit mit der Musikschule der Stadt Koblenz

Sonntag, 10. Dezember 2017 um 16.00 Uhr
„Adventskonzert“ in Zusammenarbeit mit dem Verein der Freunde und Förderer – Alte Musik am Mittelrhein e.V.

Samstag, 20. Januar 2018 um 16.00 Uhr
„Junge Talente im Konzert“ mit Teilnehmern am Wettbewerb „Jugend musiziert 2018“ in Zusammenarbeit mit der Musikschule der Stadt Koblenz

Gemeinsames Singen macht Freu(n)de!



Der Chor unserer Gemeinde trifft sich jeden Mittwoch um 19.45 Uhr im Dreifaltigkeitshaus. Schauen Sie doch mal rein!

Vorstand: Dr. Dorothee Adrian; Ralph Medinger; Urd Derschum; Siegfried Hahn

„Dem Volk aufs Maul geschaut“

Die Bibel. Nach Martin Luthers Übersetzung.

Lutherbibel revidiert 2017
Jubiläumsausgabe
500 Jahre Reformation

Mit Sonderseiten zu Martin Luthers Wirken als Reformator und Bibelübersetzer

Deutsche Bibelgesellschaft 2016
ISBN: 978-3-438-03305-5

2017 feiern wir die 500-jährige Geschichte der Reformation, die durch den legendären Thesenanschlag von Martin Luther am 31. Oktober 1517 eingeleitet wurde. Im Jahr des Jubiläums schaut nun alle Welt nach Wittenberg und auf Luthers Wirken als Theologe und Reformator.

Martin Luther war der festen Überzeugung, dass allein die Heilige Schrift Auskunft über den rechten Glauben geben könne. Deshalb war es ihm auch ein zentrales Anliegen, dass möglichst viele Menschen die Bibel lesen und verstehen können. So schaute er dem Volk aufs Maul, um zu hören, wie sie reden, damit er selbst als Prediger auch so redete, dass das Volk ihn verstand. Während seines Exils auf der Wartburg übersetzte er das Neue Testament in die Deutsche Sprache, später gemeinsam mit Weggefährten in Wittenberg auch das Alte Testament.

Nun wurde die revidierte Ausgabe der Lutherbibel 2017 veröffentlicht. 10 Jahre lang hat sich eine Arbeitsgruppe mit der Lutherbibel beschäftigt und dort modernisiert, wo sich die biblische Textgrundlage gegenüber Luthers Zeit geändert hat. Die Neuausgabe legt besonderen Wert darauf, dem biblischen Urtext und gleichzeitig der Sprache Luthers noch einmal gerecht zu werden.
Da die Bücherei ein guter Ort in der Gemeinde ist, an dem möglichst viele Menschen diese revidierte Lutherbibel 2017 kennenlernen können, hat der Präses der Evangelischen Kirche im Rheinland, Manfred Rekowski, den Büchereien diese geschenkt.

Wir freuen uns, wenn Sie uns während unserer Öffnungszeiten besuchen und sich diese Bibel anschauen. Gern beraten wir Sie auch bei der Auswahl Ihrer Lektüre aus unserem Sortiment.

Ihr Büchereiteam

Gemeinsam besser wohnen!

„Wohnen für Hilfe“ heißt das neue Kooperationsprojekt des Studierendenwerks und der Hochschule in Koblenz. Sozial engagierte Studierende und Wohnraumanbieter unterstützen sich gegenseitig: Studierende helfen Senioren in alltäglichen Dingen und bekommen im Gegenzug dafür ein Zimmer gestellt, für das sie nur die Nebenkosten bezahlen müssen. Als Faustregel gilt: Pro Quadratmeter des überlassenen Wohnraums – eine Stunde Hilfe im Monat. Pflegedienstleistungen sind dabei ausgeschlossen, ansonsten ist vieles denkbar: Einkaufen gehen, Gesellschaft leisten, Haus hüten, Bügeln, Gartenarbeiten, Hilfe rund um Technik, … – eben alles, worauf sich die beiden Wohnparteien bei Vertragsabschluss einigen.

Ab sofort ist Frau Anne Dommershausen dafür zuständig, solche Wohnpartnerschaften zwischen Studierenden und Senior/innen zu vermitteln.

Sie ist Koordinatorin des Projekts beim Studierendenwerk und freut sich über Anfragen für diese Art von Wohnpartnerschaften.

Frau Dommershausen unterstützt nicht nur bei der Vermittlung der Wohnpartnerschaften, sondern hilft auch beim Vertragsabschluss und steht darüber hinaus als Ansprechpartnerin zur Verfügung.

Weitere Infos: ☎ 9528/981 und *www.wohnen-fuer-hilfe.de*

Anne Dommershausen

Das Presbyterium hat in seiner Sitzung vom 11.10.2016 beschlossen, das Projekt „Wohnen für Hilfe“ zu unterstützen.

Bibelkreis

1. Juni, 19.45 Uhr im Dreifaltigkeitshaus

Frauenhilfe

Wir treffen uns donnerstags um 15 Uhr im Dreifaltigkeitshaus.

22. Juni	Evangelische Ordensgemeinschaften – gibt es sowas?
20. Juli	Stille und Ekstase – zwei Defizite unserer Gottesdienste
24. August	Wunder gibt es immer wieder?

Gäste sind herzlich willkommen.

Männerkreis

Interessierte Männer treffen sich dienstags um 10 Uhr im Dreifaltigkeitshaus auf der Karthause.

13. Juni	„Ludwig van Beethoven – sein Leben und Werk“ Referent: Gottfried Kappus
20. Juni	Wanderung auf dem „Waldschluchtenweg“
27. Juni	„Werner von Siemens – ein deutscher Erfinder“ Referent: Werner Simonis, Koblenz
11. Juli	Besuch des Keramikmuseums Höhr-Grenzhausen
25. Juli	„Fort, fort von hier! Nach Amerika“ Auswanderung aus Koblenz im 19. Jahrhundert Referent: Michael Koelges
8. August	„Buddha – Religionsstifter oder Philosoph?“ Referent: Klaus Dutschke, Mitglied des Männerkreises
22. August	„An die Gebildeten und ihren Verächtern“ Texte zur Religion von Schleiermacher bis Karl Rahner Referent: Pfr. R.-D. Gregorius, Ev. Kirchengemeinde Koblenz-Karthause
29. August	Radwanderung im Bereich Bendorf

Pfadfinderarbeit im Gemeindehaus Simmerner Straße 95

Stamm Heinrich von Plauen
www.ev-kirche-karthause.de/pfadfinder.htm
www.schildmatt.de | www.heinrich-von-plauen.de

Gruppen und Ansprechpartner:

Mädchen und Jungen
6 bis 10 Jahre,
Mittwoch 17 bis 18 Uhr und
17:45 bis 18:45 Uhr
Sippenname: Assiniboin

►Moritz Dobbertin
☎ 0151/57620521
►Diana Conda
☎ 0176/72129804
►Maria M. Alvarez
►Julia Loch

Jungen 11 bis 14 Jahre
Montag 17:45 bis 18:45 Uhr
Sippenname: Kiowa

►Lukas Otte
☎ 0176/72411128
E-Mail: lukasotte97@web.de
►Carl Luis Mantik
☎ 0157/56033241

Mädchen 11 bis 14 Jahre
Dienstag 17 bis 18 Uhr
Sippenname: Zia

►Isabel Schneider
☎ 0157/79466895
►Monica M. Alvarez ☎ 0157/51078193

Jungen 14 bis 16 Jahre
Donnerstag 18:30 bis 19:30 Uhr
Sippenname: Akiba

►Christian Blau
☎ 0261/8897181
E-Mail: chrisblue@web.de

Jungen und Mädchen ab 16 Jahre
Donnerstag 18 bis 18:30 Uhr
Sippenname: Späherrunde
Keine festen Zeiten; 1-2 mal im Monat
Freitag oder Samstag meist ab 20 Uhr

►Julia Loch
☎ 0157/52999981
►Isabel Schneider
☎ 0157/79466895
►Philipp Brübach

Die Kinderkirche

jeden Samstag von 10 bis 12 Uhr mit Matthäus Huth, Christine Rath, Dr. Irene Lammers, Ralf-Dieter Gregorius und Mitarbeitern.
Teilnehmen kann jedes Kind ab dem 6. Lebensjahr. Wir führen eine Adressenliste und nehmen Ihr Kind gerne auf. Bei Interesse senden Sie eine E-Mail an Pfarrer Gregorius: *rgregorius@kirche-koblenz.de*

Mädchengruppe

Die Mädchengruppe trifft sich freitags von 15.30 Uhr bis 17 Uhr. Alle Mädchen zwischen 9 und 12 Jahren sind herzlich eingeladen.

Infos und Anmeldung bei Pfarrer Gregorius, ☎ 0261/54625, *rgregorius@kirche-koblenz.de* oder Sabine Rahm, *sabine.rahm@gmx.de*

Erinnerung

Anmeldung zum Konfirmandenunterricht

Für die Jungen und Mädchen, die im Jahr 2019 konfirmiert werden möchten und die im August 12 Jahre alt sind, beginnt nach den Sommerferien 2017 jeweils am Dienstagnachmittag der wöchentliche kirchliche Unterricht. Konfirmanden, die noch nicht getauft sind, werden in einem Taufgottesdienst nach etwa einem Jahr getauft.

Das Formular zur Anmeldung können Sie downloaden: www.ev-kirche-karthause.de, oder Sie wenden sich an unser Gemeindebüro ☎ 0261/4040334. Das ausgefüllte Formular schicken Sie an unser Gemeindebüro per

Mail: GPatij@kirche-koblenz.de

Post: Ev. Kirchengemeinde Koblenz-Karthause
Moselring 2-4
56068 Koblenz

Die Bezirkspfarrer geben gern weitere Auskünfte.

Pfarrer Gregorius, Bezirk I (Ost- und Altkarthause, Waldesch) ☎ 0261/54625.
Pfarrerin Rückert-Saur, Bezirk II (Flugfeld, Lay) ☎ 0261/57428.

Veranstaltungen im Dreifaltigkeitshaus
Juni bis August 2017

Tanzkreis	15 Uhr	jeden Montag
Männerkreis	10 Uhr	13.06., 20.06., 27.06., 11.07., 25.07., 08.08., 22.08., 29.08.
Frauenhilfe	15 Uhr	01.06., 22.06., 20.07., 24.08.
Karthause Aktiv	15-17 Uhr	jeden Dienstag und Donnerstag
Schachfreunde	14 Uhr	jeden Dienstag und Donnerstag
Literaturkreis	15 Uhr	06.06., 01.08.
Lesezeit	15 Uhr	06.06., 01.08.
Dienstagstreff	15 Uhr	06.06., 01.08.
Handarbeitskreis	15 Uhr	jeden Mittwoch
Bibelkreis	19.45 Uhr	
Taizé-Gebet	18.45 Uhr	jeden Mittwoch in der Kapelle
Chor	19.45 Uhr	jeden Mittwoch
Yoga-Seminar	10.30 Uhr	jeden Mittwoch
Square-Dance	17.30 Uhr	17.06., 05.08.
Jugendband m. M. Huth	17 Uhr	jeden Mittwoch
Konfirmandenunterricht ***dienstags***	15 Uhr 16 Uhr	Konfirmandenunterricht Katechumenenunterricht ***Pfr. Gregorius***
	15.30 Uhr 16.15 Uhr	Katechumenenunterricht Konfirmandenunterricht ***Pfrin. Rückert-Saur***
Kinderkirche für Kinder ab 6 Jahre	10 Uhr	samstags Anmeldung - Mail an Pfarrer Gregorius: ***rgregorius@kirche-koblenz.de*** Wir führen eine Adressenliste und nehmen ihr Kind gerne auf.
Mädchengruppe	15.30 -17 Uhr	freitags
Kindergottesdienst	während der Predigt in der Kapelle	

Nähere Hinweise, unter anderem wegen geänderter Termine, entnehmen Sie bitte unseren Internetseiten unter ***www.ev-kirche-karthause.de***

Bibelhauskreis | Rückfragen bei Fam. Schweitzer, ☎ 0261/408488
Hauskreis bei Pfarrer Gregorius | alle 2 Wochen mittwochs

www.ev-kirche-karthause.de

Bezirk I Ostkarthause, Altkarthause und Waldesch **Pfarrer Gregorius**
Wittenberger Str. 1, ☎ **0261/54625**
Sprechstunde nach Vereinbarung. Am besten erreichbar zwischen 9 u. 10 Uhr (außer montags)

Bezirkshelferin Frau Klein,
Sprechstunde Mittwoch 9-11 Uhr im Büro Dreifaltigkeitshaus, ☎ 0261/52160

Bezirk II Westkarthause (Flugfeld) und Lay **Pfarrerin Rückert-Saur**,
Simmerner Str. 91, ☎ **0261/57428**
Sprechstunde nach Vereinbarung. Am besten erreichbar zwischen 14.30 und 15 Uhr (außer donnerstags)

Bezirkshelferin Frau Velte,
Sprechstunde Freitag 9-11 Uhr im Büro Dreifaltigkeitshaus, ☎ 0261/52160

Küster Bernd Federhenn
☎ 0261/53724 (außer freitags)

Jugendzentrum
Pfarrer Gregorius (Jugendpfarrer)
☎ 0261/54625

Kindergarten „Arche Noah“
Leitung: Frau Erika Niesen
Gothaer Str. 19, ☎ 0261/52393

Kindergarten „Spatzennest“
Leitung: Frau Kathrin Bondzio
Simmerner Str. 95, ☎ 0261/50040423 oder 0261/87670736

Chorleiterin
Frau Rohland, ☎ 0261/805319

Förderverein Chormusik
Frau Dr. D. Adrian, ☎ 0261/51834
IBAN: DE91 5705 0120 0100 4944 26, Sparkasse Koblenz

Karthause Aktiv
Di. und Do. 15-17 Uhr, ☎ 0261/52160

Büro Dreifaltigkeitshaus
Gothaer Str. 21, 56075 Koblenz,
☎ 0261/52160, Fax 9523810
Dienstag bis Freitag von 9 bis 11 Uhr, in den Ferien Di. und Fr. 9 bis 11 Uhr

Gemeindeamt, Frau Patij
Moselring 2-4, 56068 Koblenz,
☎ 0261/4040334
Mo. bis Do. von 7.30 bis 14 Uhr, Fr. 7.30 bis 12.30 Uhr

Essen auf Rädern
☎ 0261/13906113

Ev. Krankenhausseelsorge
Pfarrer Pietsch, ☎ 0261/4992074 oder 02606/1258
Pfarrerin Iversen-Hellkamp,
☎ 0261/1377160 oder 0261/1371324

Diakonisches Werk
„DiakoniepunktBodelschwingh“
Bodelschwinghstr. 36f,
☎ 0261/98857010

Beratungsstelle für Erziehungs-, Ehe-, Lebensfragen,
Mainzer Str. 73, ☎ 0261/9156125

Schuldnerberatung
Mainzer Str. 88, ☎ 0261/133480

Telefonseelsorge
☎ 0800 111 0 111 oder 0800 111 0222

Sozialstation Kirche unterwegs
KoblenzgGmbH, ☎ 0261/922205-0

Stiftung: „Zukunft unserer Gemeinde“
IBAN: DE55 5705 0120 0000 2484 84
BIC: MALADE51KOB,
Sparkasse Koblenz, Kontoinhaber:
Ev. Gemeindeverband Koblenz,
Verwendungszweck: „RT 32“

Konto der Kirchengemeinde
(bitte stets den Zweck angeben)
IBAN: DE55 5705 0120 0000 2484 84
BIC: MALADE51KOB; Sparkasse Koblenz

Um zu begreifen, dass der Himmel überall blau ist, braucht man nicht um die Welt zu reisen.

Johann Wolfgang von Goethe

Foto: Lotz